

Drucksache VII/151

Frau Lange informiert darüber, dass man zwischen der ZAVS (Zentrale Auftrags Vergabe Stelle), dem Architekten Herrn Braun und der Leiterin des Fachbereichs 3 Frau Gärtner die Vergabe für die Zimmerarbeiten abgestimmt und veröffentlicht hat. Fünf weitere Gewerke sind aktuell in Abstimmung. Die Abstimmung erfordert gegenüber der vorgelegten Planung 15 Tage mehr, lässt aber nach hinten immer noch 40 Tage Puffer. Die höheren Kosten im Leistungsverzeichnis gegenüber dem vorgestellten Leistungsverzeichnis sind teilweise durch das Vorziehen von Gewerken begründet, die bei späteren Vergaben als Kostenblock entfallen, es verbleibt aber eine rechnerische Kostensteigerung für das erste Gewerk von ca. 6%.

Der Tagesordnungspunkt verbleibt im Ausschuss und es wird in regelmäßigen Abständen über den Sachstand informiert.

Beratungsergebnis: ohne Abstimmung

3. **Sachstandsbericht zur Umsetzung des Online-Zugangsgesetzes (OZG)**

Drucksache VI/384 2. Ergänzung

Herr Heller informiert über den aktuellen Sachstand, dass z.B. die gesetzlich festgesetzte Umsetzungsfrist entfällt und es eine Daueraufgabe geworden ist, dass die Problematik besteht, mit fehlenden und unfertigen Standards arbeiten zu müssen. Er macht anhand von Tabellen und Kreisdiagrammen deutlich, wo sich die Gemeinde im Vergleich zu anderen Kommunen befindet. Der Tagesordnungspunkt verbleibt im Ausschuss und es wird in regelmäßigen Abständen über den Sachstand informiert.

Beratungsergebnis: ohne Abstimmung

4. **Arbeitskreis "Helfer-Retter-Zentrums"**

hier: Weitere Vorgehensweise / Grundsätzliche Bereitschaft der Eigentümer zum Verkauf der Grundstücke

Drucksache VI/250 2. Ergänzung

Frau Lange berichtet über den aktuellen Sachstand, der Wert des Gutachterausschusses liegt vor. Es geht um eine Fläche in der Größenordnung von ca. 5.000 m², es handelt sich um mehrere Parzellen. Die Eigentümer wurden angefragt. Bei fast allen gibt es eine Bereitschaft, die Grundstücke für das Helfer-Retter-Zentrum zu verkaufen, die Preisvorstellungen weichen allerdings teilweise von den Preisen im Gutachten ab.

Beschluss:

Verbleibt im HufinA ohne Beschluss.

Beratungsergebnis: ohne Abstimmung

5. **Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Erzhausen**

Drucksache VII/68

Herr Blüm informiert über den aktuellen Stand; die im Sitzungsdienst niedergelegte aktuelle Version der Verwaltungskostensatzung ist unvollständig, die aktuell auf der Internetseite der Gemeinde Erzhausen veröffentlichte Version ist nicht die des Beschlusses aus 2021 (es fehlen die Ergänzungen für Ausländerbeirat und KiJuPa).

Für die weitere Diskussion hat Herr Blüm eine Synapse HSGB Muster / Gemeinde Erzhausen erstellt, die im Nachgang den Fraktionen zur Prüfung per Email verteilt wird, um im nächsten HuFinA eine ggfs. angepasste Version der Verwaltungskostensatzung zu verabschieden.

Herr Sülow regt an, dass die Fraktionen sich vorab zu dem Thema Beschränkungen der Anzahl der Fraktionssitzung auf 12 nochmals einvernehmlich abstimmen, um ggfs. einen gemeinsamen Änderungsantrag zu erstellen.

Beschluss:

Verbleibt im HufinA ohne Beschluss.

Beratungsergebnis: ohne Abstimmung

6. **Überarbeitung und ggf. Neufassung der Verwaltungskostensatzung; Antrag Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

hier: Neuausfertigung der veränderten Satzung nach der Beratung im Haupt- und Finanzausschuss

Drucksache VII/100 3. Ergänzung

Von der Verwaltungsseite soll eine Aufstellung über die Häufigkeit der von den Bürgern gemieteten Fahrzeuge erstellt werden.

Beschluss:

Verbleibt im HufinA ohne Beschluss.

Beratungsergebnis: ohne Abstimmung

7. Mitteilungen und Anfragen

Zum einen erörtert Frau Lange den Sachstand zu den 4 Morgen, zum anderen über eine notwendige Sanierung der Hauptstr. 10

Für die Ausfertigung

Roland Blüm
Ausschussvorsitzender

Katja Luft
Schriftführerin